



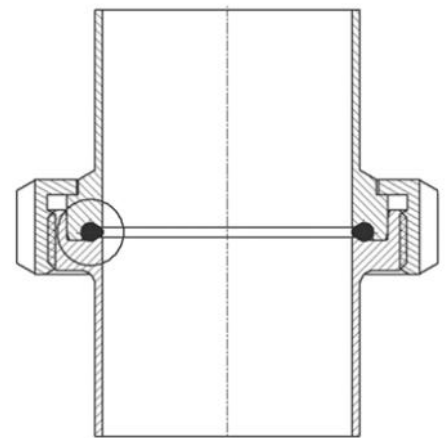
M&S-Rohrverbindungen DIN 11864 und DIN 11853 dienen zur lösbaren Verbindung in Rohrleitungen sowie zum Anschluss von Maschinen, Apparaten und Behältern in aseptischen und hygienischen Prozessen. Die Dichtungsgeometrie ist identisch, sie unterscheiden sich jedoch in der Baulänge und der Oberflächenbeschaffenheit.

Die Verbindungen nach DIN 11864 weisen einen längeren Schweißstutzen auf. Dieser ist orbitalschweißfähig und wird überwiegend in Anlagen der chemischen und pharmazeutischen Industrie eingesetzt. Die Komponenten nach DIN 11853 sind mit kürzeren Schweißenden ausgestattet und werden überwiegend in Anlagen der Lebensmittelindustrie eingesetzt.

Sie werden gemäß den gültigen Normen hergestellt und bestehen bei M&S grundsätzlich aus geschmiedetem Vormaterial.

Varianten Rohrverbindungen DIN 11864/DIN 11853

Verschraubung DIN 11864-1



Einsatz

Merkmale

Ausführungen

- Als lösbare Verbindung für Rohrleitungssysteme sowie zum Anschluss von Maschinen, Apparaten und Behältern in Anlagen mit aseptischen und sehr hohen hygienischen Anforderungen.
- Zur leichteren Demontage von Armaturen, Ventilen und anderen Anlagenteilen.
- Zur Umschaltung von Rohrleitungsstrecken, z. B. Paneelen.
- Als selbstzentrierende Verbindungselemente in molchbaren Rohrleitungen.

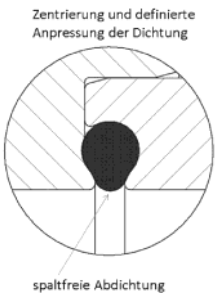
Einsatz


Merkmale

Ausführungen

- Alle Komponenten
 - * Rohrverschraubung DIN 11864-1/11853-1
 - ◆ Leicht mit Werkzeug lösbar.
 - ◆ Bei Öffnung kann unzulässiger Überdruck gefahrlos abgebaut werden.
 - * Flanschverbindung DIN 11864-2/11853-2
 - ◆ Mit Werkzeug lösbar.
 - ◆ Bei Öffnung kann unzulässiger Überdruck gefahrlos abgebaut werden.
 - * Klemmverbindung DIN 11864-3/11853-3
 - ◆ Sehr leicht ohne Werkzeug lösbar.
 - ◆ Bei Öffnung kann unzulässiger Überdruck schlagartig entweichen.



Einsatz	Merkmale	Ausführungen
<ul style="list-style-type: none"> Besondere Merkmale aller Verbindungen nach DIN 11864 und DIN 11853 <ul style="list-style-type: none"> * Für sehr hohe hygienische Ansprüche (EHEDG-zertifiziert). * Totraumfreie Abdichtung durch definierte Verformung des O-Rings. * Selbstzentrierung der Verbindungsteile für einen spaltfreien ausgerichteten Durchgang. * Eine gleichmäßige Vorspannung der Dichtung mittels metallischem Anschlag verhindert ein eventuell notwendiges Nachziehen bei einem Temperaturwechsel und garantiert eine längere Einsatzzeit des O-Ringes. 		 <p>Zentrierung und definierte Anpressung der Dichtung</p> <p>spaltfreie Abdichtung</p>

Einsatz	Merkmale	Ausführungen
<ul style="list-style-type: none"> Rohrverschraubung DIN 11864-1/11853-1 (Bild 1) <ul style="list-style-type: none"> * Gewindestutzen (GS), Bundstutzen (BS), O-Ring (R), Nutüberwurfmutter (F), Blindgewindestutzen (BGS), Blindbundstutzen (BBS). Flanschverbindung DIN 11864-2/11853-2 (Bild 2) <ul style="list-style-type: none"> * Nutflansch (NF), Bundflansch (BF), O-Ring (R), Blindbundflansch (BBF), Blindnutflansch (BNF), Sechskant-Schrauben und Muttern. Klemmverbindung DIN 11864-3/11853-3 (Bild 3) <ul style="list-style-type: none"> * Nutklemmstutzen (NKS), Bundklemmstutzen (BKS), O-Ring (R), Klammer, Blindnutklemmstutzen (BNKS), Blindbundklemmstutzen (BBKS). Baugrößen <ul style="list-style-type: none"> * DN 10 - DN 100, DIN 11866 Reihe A und DIN EN 10357 Serie A * 13,5 - 88,9 mm, DIN 11866 Reihe B * 1/2" - 4", DIN 11866 Reihe C Zulässiger Druck (bezogen jeweils auf Rohraußendurchmesser) <ul style="list-style-type: none"> * Rohrverschraubungen DIN 11864-1/11853-1 <ul style="list-style-type: none"> ◆ 12,7 mm - 41 mm: 40 bar ◆ 42,4 mm - 104 mm: 25 bar * Flanschverbindungen DIN 11864-2/11853-2 <ul style="list-style-type: none"> ◆ 12,7 mm - 41 mm: 25 bar ◆ 42,4 mm - 104 mm: 16 bar ◆ 114,3 mm - 154 mm: 10 bar * Klemmverbindungen DIN 11864-3/11853-3 <ul style="list-style-type: none"> ◆ 12,7 mm - 41 mm: 40 bar ◆ 42,4 mm - 70 mm: 25 bar ◆ 76,1 mm - 104 mm: 16 bar Werkstoffe <ul style="list-style-type: none"> * Standard: 1.4435, 1.4404, 1.4307 * Weitere Edelstähle, Titan oder Hastelloy * FDA konforme Dichtungen: VMQ, EPDM, HNBR, FKM Oberflächen <ul style="list-style-type: none"> * innen und außen in verschiedenen Hygieneklassen eingeteilt. Zeugnislegung <ul style="list-style-type: none"> * Konformitätsbescheinigungen der Dichtungen z.B. FDA. * Werkszeugnis 2.2 nach DIN EN 10204 * Abnahmeprüfzeugnis 3.1 nach DIN EN 10204 für das Vormaterial * Abnahmeprüfzeugnis 3.1 nach DIN EN 10204 * AD2000-W2 möglich 		 <p>Bild 1</p>  <p>Bild 2</p>  <p>Bild 3</p>